

# der tambour

Newsletter des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen des Märkischen TurnerBundes (MTB) und des Berliner Turn- und Freizeitsport-Bundes (BTFB)



07/13  
5. Juni  
11. Jahrgang

---

## **Die 23. Fanfaronade des MTB war**

### **Ein Event der Superlative**



## **Fanfaronade**

Der 1. Juni 2013 im Potsdamer „Sportpark Luftschiffhafen“ wird den mehr als 2 000 Zuschauern und allen die dabei waren ganz sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Die **23. Fanfaronade des Märkischen TurnerBundes (MTB)** zum Auftakt mit zwei integrierten Weltrekordversuchen für das GUINNESS BUCH RECORDS entwickelte sich zu einem besonderen Höhepunkt in der bisherigen Geschichte der Turnermusiker des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen - insbesondere der Fanfarenmusik - in der Hauptstadtregion und darüber hinaus.

### **Nach Regen kam endlich Sonne**

Viele Monate hatten die Verantwortlichen des Events auf Seiten des Veranstalters (MTB) und des Ausrichters (SG Fanfarenzug Potsdam) auf diesen Tag hin gearbeitet. Und ihre Mühen sollten belohnt werden.

Mehr als *950 Musiker* aus *8 Bundesländern* und *28 Vereinen* waren angereist, um dem sportlichen Wettstreit der „23. Offenen Meisterschaft des MTB für Naturtonfanfarenzüge“ eine recht ungewöhnliche Krone aufzusetzen.

Ein diesig grauer Tag mit vielen Regenschauern zeigte sich überwiegend in den Heimatorten, als sich am frühen Morgen die Vereine auf den Weg nach Potsdam machten. Und vor Ort war es nicht besser. Seit 6:00 Uhr bereits im Stadion, schauten die Verantwortlichen mehr gen Himmel als auf die nächsten Aufgaben und bemühten alle verfügbaren elektronischen Kommunikationsmöglichkeiten um herauszufinden, was der Wettergott an diesem Tag zu bieten hat. Letztendlich siegte der Optimismus, man nahm die Lage wie sie war, hoffte auf baldige Besserung und wurde nach wenigen Stunden dafür mit Sonnenschein belohnt.

### **Auftakt mit zwei Paukenschlägen**

Gleich zu Beginn des Events, das unter Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Potsdam, Jann Jakobs, stand, wurde von allen Beteiligten ein hohes Maß an Konzentration und Perfektion abgefordert. Denn was in den nächsten Minuten passieren und zum Erfolg geführt werden sollte, konnte weder im Vorfeld in den Vereinen noch vor Ort auch nur ein einziges Mal geprobt werden.

---

**Die Fanfaronade des Märkischen TurnerBundes (MTB) - Vergangenheit, Gegenwart und erste Informationen für 2014 nur unter**  
**[www.mtb-fanfaronade.de](http://www.mtb-fanfaronade.de)**

---

Zuerst galt es, mit **460** Fanfarenbläsern aus 25 Vereinen in einer Linie stehend den gültigen Weltrekord der Englischen Königlichen Garde aus dem Jahr 2012 - die mit 91 Fanfaristen präsent war - zu brechen. Mit dem gemeinsamen Spiel des „Potsdamer Fanfarenmarsches“ wurde dieses Vorhaben in Angriff genommen und nach dem Urteil authentischer und qualifizierter Zeugen - die das Ergebnis gegenüber der Londoner Institution schriftlich und mit umfangreichem Video-/Bildmaterial ergänzt bestätigen müssen - erfolgreich realisiert.

Nach diesem furiosen und recht ungewöhnlichen Auftakt in der 23-jährigen Geschichte der Fanfaronade begrüßten Schirmherr *Jann Jakobs* und der Präsident des Märkischen TurnerBundes (MTB), *Klaus Zacharias*, alle Aktiven auf dem Rasen und die Zuschauer.

Mit dem Erfolg des ersten Weltrekordversuchs im Rücken, unterzogen sich im Anschluss **789** Musiker aus 25 Vereinen dem zweiten Rekordversuch: das Musizieren des größten Naturtonfanfarenzuges der Welt. Und auch dieses Vorhaben wurde mit den Klängen des „Marsches der Freundschaft“ und unter dem tosenden Beifall der Zuschauer positiv abgeschlossen.

### **Nationale und internationale Spitze am Start**

Dann war es soweit, der eigentliche Wettkampf stand von nun an bei guten Witterungsbedingungen im Mittelpunkt des Geschehens.

Elf Fanfaren- und drei Spielmannszüge mit 636 Aktiven traten in der *1. und 2. Division* sowie in der *Offenen Klasse* zum Marsch- und Showwettbewerb an.

Am Start waren u. a. keine Geringeren als der amtierende Weltmeister im Marschwettbewerb - die SG Fanfarenzug Potsdam, der zweifache Deutsche Meister 2013 in der Marschparade und Show - der KSC Strausberg, der Deutsche Meister 2013 im Marschwettbewerb - der Berliner Fanfarenzug, der zweifache Deutsche Vizemeister 2013 in der Marschparade und Show - der Fanfarenzug Dresden sowie Vereine, die auf zahlreiche regionale und überregionale Erfolge verweisen können.

### **Hauptstadtpokale gingen nach Brandenburg und Thüringen**

Im **Marschwettbewerb** der „Offenen Klasse“, bei dem es um den „Pokal der Landeshauptstadt Potsdam“ ging, starteten drei Brandenburger Spielmannszüge. Sie nutzten die Wettkampfgelegenheit, nachdem die Landesmeisterschaft in Brandenburg-Berlin in diesem Jahr wegen zu geringer Teilnahme der Vereine ausgesetzt wurde.

Die Spielmannszüge waren als Genre nicht nur eine Ergänzung, sondern eine echte Bereicherung des Events. Darüber hinaus offenbarten sie die Möglichkeit, Spielmannszüge und Schalmeiorchester perspektivisch ggf. stärker in die Fanfaronade einzubinden.

Der *FTV Stahl Brandenburg* brachte bereits einige Erfahrungen in einem solchen Wettbewerb mit. Denn bei der Weltmeisterschaft 2010 im selben Stadion belegte der Verein im Marschwettbewerb gegen starke internationale Konkurrenz von 21 Vereinen aus elf Ländern einen guten 7. Platz.

Konzentriert gingen die Havelstädter unter Leitung ihres neuen Stabführers Steffen Opitz die Aufgabe im Wettstreit mit den Spielmannszügen SG Mittenwalde 1926 und Elsterwerdaer SV 94 an und sicherten sich den Sieg (*Ergebnisübersicht am Ende des Textes.*).

### **Im Marschwettbewerb die Duftmarke gesetzt**

Erstmals nahmen sechs Fanfarenzüge in der *2. Division* am Marschwettbewerb teil. Es gab mit dem *SV Großbräschen* einen deutlichen Sieger, aber dahinter waren die weiteren Platzierungen hart umkämpft.

In der *1. Division* konnten die Dresdner ihren Erfolg von der Deutschen Meisterschaft in diesem Jahr bestätigen, mussten aber der gastgebenden *SG Fanfarenzug Potsdam* am Ende mit weniger als drei Zehntel Rückstand den Sieg in diesem Wettbewerb überlassen.

Sowohl die Südbrandenburger als auch der Gastgeber setzten bereits im Marschwettbewerb ihre sog. Duftmarken, wie sich in der Show folgenden bestätigte.

### **Spannung bis zur letzten Wettkampfminute**

Zum **Showwettbewerb** der „Offenen Klasse“ stellte sich leider nur ein Verein, der Fanfarenzug Greiz, dem Wertungsgericht und sicherte sich damit den „Pokal der Landeshauptstadt Potsdam“. Die Thüringer zeigten musikalisch und choreografisch eine beachtenswerte Leistung und blieben nur knapp hinter den Ergebnissen der 2. Division zurück. Eine mögliche Option für das kommende Jahr?

Großes Gedränge um die Plätze gab es in der 2. Division. Der SV Fanfarenzug Großbräschen stellte auch in diesem Wettbewerb seine Dominanz unter Beweis und siegte mit deutlichem Vorsprung. Die nachfolgenden Mitkonkurrenten lagen am Ende allerdings nur einen Punkt auseinander.

Analog dem Showergebnis war auch der Endstand: Großbräschen vor Neubrandenburg, Neustrelitz und MargaFanfaren Brieske.

Spannung pur war in der 1. Division angesagt. Denn bezüglich Platzierung war für alle Vereine alles möglich. Berlin, Strausberg, Dresden, Potsdam war die Startreihenfolge. Die Berliner zündeten mit einer sehr guten Leistung die Lunte. Strausberg nahm den Fehdehandschuh auf und überzeugte die Jury, Dresden erreichte diesmal nicht ganz das vorhandene Leistungspotenzial. Als letzter Starter ging der Gastgeber SG Fanfarenzug Potsdam ins Rennen und konnte einmal mehr seine Ausgewogenheit zwischen Musik, Choreografie und Disziplin in die Waagschale werfen, was ihn zum deutlichen Showsieg führte.

Damit ergaben sich einige Veränderungen im Schlussklassement: Potsdam siegte vor Dresden, Strausberg und Berlin. Für die Landeshauptstädter war das der 18. Sieg bei den bisher ausgetragenen 23 Fanfaronaden seit 1991.

Dem Wertungsgericht unter Leitung von *Henk Smit* (Niederlande) muss an dieser Stelle uneingeschränkt ein Lob ausgesprochen werden.

Die Wertungen von *Hans-Dieter Buschau* (Niedersachsen), *Jürgen Bludowsky* (Brandenburg), *Hans-Jürgen Reuter* (Thüringen), *Regina Sommer* (Sachsen) und *Rene Würfel* (Brandenburg) erfolgten zügig und beförderten so den Gesamtablauf des Events

### **Nun ruft Brandenburg an der Havel**

Vor der feierlichen Siegerehrung überbrachte *Burkhard Jungkamp*, Sportstaatssekretär im Ministerium für Bildung, Jugend und Sport Land Brandenburg herzliche Grüße der Landesregierung und dankte allen Verantwortlichen und Mitgestaltern der Fanfaronade für ihr besonderes Engagement.

Die Beigeordnete der Stadtverwaltung Potsdam, *Elonora Müller-Preinesberger*, übergab nach der Siegerehrung im Auftrag von Oberbürgermeister Jann Jakobs den „Staffelstab“ zur Ausrichtung der nächsten Fanfaronade an die Oberbürgermeisterin der Stadt Brandenburg a. d. H.

Frau Dr. *Dietlind Tiemann* lud als Schirmherrin dieses Events alle Fanfarenzüge, die Vereine anderer Genres sowie die vielen Fans für den 14. Juni 2014 in die Havelstadt ein, wo im Stahlstadion im Rahmen des 2. Landes-turnfestes Brandenburg die 24. Fanfaronade ausgetragen wird.

MTB-Vizepräsident *Bernd Schenke* dankte allen Aktiven und Verantwortlichen der Vereine für ihr großes Engagement an diesem Tag. Sein besonderer Dank galt dem ausrichtenden Fanfarenzug Potsdam und den mehr als 60 Helfern für eine hervorragende Organisationsleistung und der Stadt Potsdam für die gewährte Unterstützung.

Potsdam war ein beispielhafter Gastgeber sowohl für alle Aktiven als auch für die vielen Zuschauer aus Nah und Fern. Brandenburg a. d. H. wird dem ganz sicher in keiner Weise nachstehen.

(*Bernd Schenke*)

## **Ergebnisübersicht:**

### **1. Division/Marsch**

Sieger Potsdam 92,21 Pkt.; 2. Dresden 91,94 Pkt.; 3. Berlin 90,58 Pkt.; 2. Strausberg 89,50 Pkt.

### **1. Division/Show**

Sieger Potsdam 91,85 Pkt.; 2. Strausberg 89,96 Pkt.; 3. Berlin 88,29 Pkt.; 4. Dresden 87,77 Pkt.

### **Gesamtwertung**

Sieger Potsdam 184,06 Pkt.; 2. Dresden 179,71 Pkt.; 3. Strausberg 179,46 Pkt.; 4. Berlin 178,87 Pkt.

### **2. Division/Marsch**

Sieger Großbräschen 85,04 Pkt.; 2. Neustrelitz 82,00 Pkt.; 3. Neubrandenburg 81,64 Pkt.; 4. MargaFanfaren 80,05 Pkt.; 5. Buxtehude 77,60 Pkt.; 6. Templin 75,21 Pkt.

### **2. Division/Show**

Sieger Großbräschen 85,19 Pkt.; 2. Neubrandenburg 82,31 Pkt.; 3. Neustrelitz 81,77 Pkt.; 4. MargaFanfaren 81,21 Pkt.

### **2. Division Gesamtwertung**

Sieger Großbräschen 170,23 Pkt.; 2. Neubrandenburg 163,95 Pkt.; 3. Neustrelitz 163,77 Pkt.; 4. MargaFanfaren 161,26 Pkt.

### **Offene Klasse/Marsch (nur Spielmannszüge)**

Sieger FTV Stahl Brandenburg 88,99 Pkt.; 2. SG Mittenwalde Spielmannszug 1926 86,33 Pkt.; 3. Elsterwerda SV 94 79,39 Pkt.

### **Offene Klasse/Show**

Sieger Fanfarenzug Greiz 79,98 Pkt.

---

## **Aktueller Internetzugang des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen des MTB/BTFB:**

**[www.turnermusiker-brandenburg-berlin.de](http://www.turnermusiker-brandenburg-berlin.de); oder  
[www.turnermusikerbrandenburgberlin.de](http://www.turnermusikerbrandenburgberlin.de);  
oder [www.tumubb.de](http://www.tumubb.de)**

---

### **Aus dem MTB/BTFB:**

#### **Landesmeisterschaft quo vadis?**

Nach 21 Landesmeisterschaften für die Turnermusiker in Brandenburg und Berlin musste dieser Wettkampf in den Jahren 2012/13 auf Grund unzureichender Teilnahmebereitschaft der Vereine abgesagt werden.

Zu Jahresbeginn 2013 hatte sich eine Arbeitsgruppe aus Vereinsvertretern mit der Frage beschäftigt, wie soll es zukünftig weitergehen?

Das Ergebnis - ein Diskussionsangebot - liegt den Vereinen seit einigen Wochen vor und soll am 24. August 2013 in Potsdam beraten werden. Die Einladungen dazu kommen in den nächsten Tagen.

\* \* \* \* \*

#### **Reisekostenbezuschung**

Vereine/Abteilungen des Märkischen TurnerBundes (MTB), die bis zum 31.01.2013 ihren Antrag auf **Reisekostenbezuschung** eingereicht hatten, müssen die Abrechnung der Wettkampfreise bis spätestens 15.08.2013 mit allen erforderlichen Unterlagen beim Fachbereichsvorstand Musik und Spielmannswesen (B. Schenke) vornehmen.

Es gelten nur die Festlegungen und die Formulare der „Förderrichtlinie 2013/14 des Landessportbundes (LSB) Brandenburg“.

Es erfolgt keine Bearbeitung der nach dem 15.08.2013 eingehenden Unterlagen.

---

## **Von Nord bis Süd und von Ost bis West:**

### **Der Event- und Terminkalender 2013 bis 2014**

Die Fachbereiche Musik und Spielmannswesen der Landesturnverbände veranstalten jährlich überregionale und Landesmeisterschaften. Viele Vereine bieten darüber hinaus in ihren Regionen traditionelle Musikfeste an, feiern Jubiläen und wünschen sich dabei möglichst einen größeren Publikumszuspruch. Hier ist die Chance, sich öffentlich zu positionieren und auf besondere Ereignisse, wie Jubiläen u. a. m. zu verweisen.

„der *tambour*“ beziehen alle Vereine in Brandenburg und Berlin, alle Landesfachwarte MSW der neuen Bundesländer, **mehr als 480 Vereine und Einzelabonnenten** bundesweit sowie in Österreich; und die Anzahl steigt laufend.

Also, was gibt es Neues und Nennenswertes in eurer Region, das wir aufnehmen sollten? Im Impressum am Schluss dieser Ausgabe ist die Redaktionsadresse zu finden.

## **2 0 1 3**

### **Juni**

- 8./9. Landesmeisterschaft Sachsen in Coswig - ***witterungsbedingt abgesagt***
  - 14. bis 16. 45. Internationales Musikfest in Hirschfeld
  - 14. bis 16. 8. Internationales Musikfest in Komptendorf
  - 22. Landesmeisterschaft Sachsen-Anhalt in Meisdorf (Harz)
  - 29. Landesmeisterschaft Thüringen in Gera
  - 29./30. Feierlichkeiten zum 50. Gründungsjubiläum des Fanfarenzuges Hoyerswerda
- 

**Die FANFARONADE des Märkischen TurnerBundes (MTB) - Vergangenheit, Gegenwart und erste aktuelle Informationen für 2014 unter [www.mtb-fanfaronade.de](http://www.mtb-fanfaronade.de)**

---

### **Juli**

- 4. bis 29. World Music Contest (WMC) in Kerkrade (Niederlande)

### **August**

- 24. Beratung mit den Vereinen/Abteilungen des FB MSW des MTB/BTFB zur perspektivischen Gestaltung der „Landesmeisterschaft“ in Brandenburg und Berlin in Potsdam
- 24. Beratung des Fachbereichsvorstandes MSW des MTB/BTFB in Potsdam

### **September**

- 13. bis 15. 2. Musikfest der Groitzscher Spielleute e. V.
- 13./14. Landesmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommern in Friedland
- 21. 3. Brandenburger Spielleute open air in Paaren im Glien

### **Oktober**

- 25. Beratung des Fachbereichsvorstandes MSW des MTB/BTFB in Potsdam
- 26. 6. Mitgliederversammlung des FB Musik und Spielmannswesen des MTB/BTFB in Potsdam
- 26./27. [LandesWorkShop des MTB/BTFB in Potsdam](#)

## November

1. bis 3. Trainingslager des AuswahlOrchestersSchalmeien (AWO) in Dessau

## 2 0 1 4

## Juni

13. bis 15. 2. Landesturnfest Brandenburg des MTB in Brandenburg a. d. H.

14. 24. Fanfaronade des MTB in Brandenburg a. d. H.

## Juli

4. 8. Deutsche Meisterschaft der Sportspielmannzüge in Helbra

## September

13. 50jähriges Gründungsjubiläum des Fanfarenzuges Greiz e. V.

## Oktober/November/Dezember

N. N. 9. Landesturntag des Märkischen TurnerBundes in Potsdam

## 2 0 1 5

**März/April** 3. Brandenburger Sport- und Fitness-Kongress in Lindow/Mark

(MTB/BTFB)

---

## Impressum

„*der tambour*“ - Ein Newsletter für Turnermusiker und Musikfreunde bundesweit.

### Herausgeber:

Märkischer TurnerBund (MTB), Fachbereichsvorstand Musik und Spielmannswesen im Zusammenwirken mit dem Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund (BTFB).

### V. i . S. d. P. und Redaktion:

Bernd Schenke (*besch*), Vizepräsident des Märkischen TurnerBundes und amt. Landesfachwart Musik und Spielmannswesen; [besch@btfb.de](mailto:besch@btfb.de).

### Bezug:

Interessenten - Vereine und Einzelpersonen - können sich einen Abonnementbezug von „*der tambour*“ sichern, wenn sie über eine Mail-Adresse verfügen. Eine formlose Bestellung an die Redaktion reicht dafür aus.

---